



„Qualität beginnt beim Menschen, nicht bei den Dingen.“ Philip B. Crosby

2008 – Ein Jahr der globalen Turbulenzen in der Wirtschafts- und Finanzwelt! Ein Jahr, in dem anscheinend verbindliche Wertesysteme zu bröckeln begannen?!

Dennoch blicken wir, der Stiftungsverein GFE | Erlebnistage mit Zufriedenheit und Freude auf unsere lokalen Ergebnisse und Leistungen. Wir erreichten unsere Ziele, nämlich eine weitere moderate Erhöhung unserer Teilnehmerzahlen, d. h. ein „gesundes“ wirtschaftliches Wachstum, vor allem jedoch eine Sicherung und Weiterentwicklung unserer hohen Qualitätsstandards.

Mit großer Zufriedenheit stellen wir fest, dass ...

- ... mehr als 27.000 Menschen uns besuchten und wir hoffen, dass sich gemäß unseres Mottos: „Wir bewegen Menschen, damit sich etwas bei ihnen bewegt“ auch bei vielen etwas bewegt hat.
- ... in unseren Häusern und Hütten sowie auf unseren Zeltplätzen am Schweriner See, im Harz, Vogelsberg und Bayerischer Wald mehr als 1000 Wochenkurse mit erlebnispädagogischen Programmen und natursportlichen Aktionen stattgefunden haben und zwar wiederum ohne ernsthafte Unfälle wie in den vergangenen 23 Jahren!
- ... immer mehr Gruppen auf eine zweitägige Tour gingen und sich den damit verbundenen erhöhten Herausforderungen an die physische und psychische Belastbarkeit sowie an Ausdauer und Gemeinsinn stellten.
- ... 239 Studierende oder junge Menschen auf Berufssuche eine kompetenzorientierte, modulare Ausbildung zum Erlebnispädagogen oder Outdoor-Trainer durchliefen; 72 von ihnen absolvierten erfolgreich umfassende praktische wie theoretische Prüfungen und schlossen ihre Ausbildung mit einem Zertifikat ab.
- ... 12 Mitarbeiter erweiterten ihre Kompetenzen und sammelten nachhaltige Erfahrungen im Rahmen von Auslandspraktika bei unseren weltweiten Educo-Partnern.
- ... wir unsere Botschaft einer erlebnis- und handlungsorientierten Pädagogik auf unserer ersten internationalen Winteruniversität im Bayerischen Wald umgesetzt haben aber auch auf Bildungsmessen wie z. B. der „didacta“ in Stuttgart und dem Fachkongress „erleben und lernen“ in Augsburg präsentieren konnten.

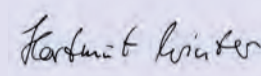
So zufrieden wir auch mit all diesen quantitativen Ergebnissen und Ereignissen des vergangenen Jahres sind, so haben wir uns jedoch besonders gefreut über die überaus positiven Rückmeldungen zur Qualität unserer pädagogischen Arbeit.

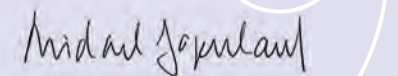
Im Rahmen eines Qualitätsmanagements haben wir uns den Zertifizierungsprozessen des BundesForum Kinder- und Jugendreisen gestellt und verschiedene Gütesiegel erhalten. Wir sind stolz darauf.

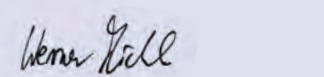
Neben diesen objektiven Bewertungskriterien unserer Arbeit haben wir mit besonderer Freude eine Vielzahl von Berichten und „Zeugnissen“ unserer Kunden gelesen. Es wurde uns bescheinigt und damit für uns erneut deutlich wie wichtig unsere Botschaft einer wertorientierten Persönlichkeitsbildung im Lernraum Natur ist und welche nachhaltigen Wirkungen sie bei Teilnehmern auslösen kann.

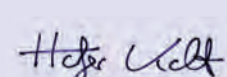
Immer wieder werden die menschlichen und fachlichen Kompetenzen unserer Mitarbeiter gelobt – ein Zeichen dafür, dass die Qualitätssicherung nicht nur bei den Dingen wie Häusern und Verpflegung beginnt, sondern vor allem bei den Menschen. Das Einüben unserer Leitwerte steht im Mittelpunkt unserer Mitarbeiterausbildungen, so ist auch ein Trainingskonzept zur wertschätzenden Gesprächsführung wesentlicher Bestandteil der Weiterbildungsmaßnahmen für unsere Leitungsteamer.

Wir danken ganz herzlich all unseren 305 Mitarbeitern des Jahres 2008 für ihr leidenschaftliches Engagement, ihren fast grenzenlosen Idealismus und ihren wertvollen Dienst für die Gemeinschaft. Wir danken auch den Lehrern und Leitern der Gruppen, sowie unseren ehrenamtlich tätigen Mitgliedern, dass sie mit uns gemeinsam das Ziel verfolgten, der nächsten Generation Wertmaßstäbe und Orientierungshilfen zu geben für das Leben in einer menschenfreundlichen und herzlichen Welt.


Hartmut Winter


Prof. Dr. Michael Jagenlauf M.A.


Prof. Dr. Werner Michl M.A.


Holger Kolb